



**NIEDERSCHRIFT über die 37. Sitzung der Gemeindevertretung Reuthe am 29.04.2019
um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Reuthe**

- Anwesend:** Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter, Vbgm. Michael Kaufmann, Martin Kaufmann, Peter Gridling, DI Paul Steurer, Silvia Fetz, Mag. Markus Beer, DI Richard Dür, Martin Muxel, Mag^a. Jutta Frick, Ersatzmitglied Johannes Rietzler
- Entschuldigt:** Stefan Muxel, Kleber Armin, Ersatzmitglieder: Lukas Rüf, Florian Rüscher
Ersatzmitglieder Christian Moosbrugger und Hansjörg Felder nicht erreicht
- Gäste:** Johannes Kaufmann, Christian Kaufmann
- Beginn:** 20.00 Uhr

- Tagesordnung:**
- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 2) Genehmigung der letzten Niederschrift vom 25.03.2019
 - 3) Zwischenbericht Bebauung Felderareal Baien
 - 4) Berichte
 - 5) Umwidmung von Amtswegen eines Teilstückes des GST 71273 von BM in BB-I mit Zonierung – kein Wohngebiet
 - 6) Organisation der Gemeindeverwaltung – Aussehen der Fahne
 - 7) Finanzierung Kanalschließung Herburg
 - 8) Rechnungsabschluss 2018
 - 9) Ortskanalisation Reuthe BA 05 – Abwasserpumpwerk Herburg – Vergabe Elektro
 - 10) Allfälliges

1. Eröffnung, Begrüßung und Festsetzung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertretung, verliest die Entschuldigungen und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit lt. § 43 GG fest.

Die Vorsitzende stellt den Antrag auf Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes 9. Ortskanalisation Reuthe BA 05 – Abwasserpumpwerk Herburg – Vergabe Elektro. Der Tagesordnungspunkt 9. Allgemeines verschiebt sich dadurch auf 10.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

2. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 25.03.2019

Die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 25.03.2019 wurde der Gemeindevertretung fristgerecht zugestellt.

Es werden keine Einwendungen und Ergänzungen zur Niederschrift vom 25.03.2019 bekanntgegeben.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Genehmigung der Niederschrift vom 25.03.2019.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter bedankt sich bei Christine Fetz für das Verfassen der Niederschrift.

3. Zwischenbericht Bebauung Felderareal Baien

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Johannes Kaufmann für die Präsentation des Zwischenberichtes.

Johannes Kaufmann stellt auf verschiedenen Folien den Entwurf, in welchen die Vorgaben der Gemeindevertretung bereits eingearbeitet wurden. Der Gestaltungsbeirat Hermann Kaufmann der Gemeinde Reuthe wurde eng in den Prozess eingebunden. Das Gebäude wurde möglichst weit in Richtung Spitze des Grundstückes und Richtung Bundesstraße situiert. Der Zugang zum Dörfle soll weitestmöglich unbeeinträchtigt erhalten bleiben.

Nachdem die Fragen der Gemeindevertretung beantwortet sind, bedankt sich die Vorsitzende für den Zwischenbericht.

Weitere Vorgehensweise: Abschluss eines Vorvertrages, weitere Planung, Grundteilungsentwurf, Widmung der entsprechenden Fläche, Kaufvertrag. Baubeginn voraussichtlich Anfang 2020.

4. Berichte

Veranstaltungen

- 05.04. witus Unternehmerngala
- 06.04. Flurreinigung. Danke an alle Helferinnen und Helfer.
- 11.04. Easso und Reaso im Bad Reuthe
- 21.04. Osterkonzert MV „Harmonie“ Reuthe
- 26.04. Angelobung der Soldaten in Bizau

Sitzungen

- 26.03. Vernetzungstreffen der sozialen Institutionen
- 29.03. Regio Sitzung (Themen: ÖPNV, Wälderhalle, Sicherheit auf den Gemeindeämtern)
- 01.04. Obleute-Treffen (Themen: Fahrradwettbewerb, Wälderlauf, Patrozinium Jakobi mit Agape)
- 02.04. Jahreshauptversammlung Krankenpflegeverein Bezau-Reuthe
- 05.04. Besprechung Teilbebauungsplan Vorderreuthe
- 08.04. Sitzung Wahlbehörde für EU-Wahl
- 24.04. Sitzung Standes- und Staatsbürgerschaftsverband
- 24.04. Sitzung Poly Bezau
- 24.04. Sitzung Stand Bregenzerwald
- 24.04. Besprechung Güterweg Reuthe-Fluh
- 26.04. Generalversammlung Werkraum Bregenzerwald
- 29.04. GVO-Sitzung

Sonstiges

- Mobilitätskonzept Vorarlberg – Stellungnahme bis 24. Mai 2019
Unter www.vorarlberg.at/mobilitaetskonzept können die Informationen angesehen werden.
- Engagiert sein. Das Projekt endet mit 30.04.2019.
- Peter Gridling berichtet von der Rechnungsprüfung Gemeindeverband Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe und Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe gGmbH.

5. **Umwidmung von Amtswegen eines Teilstückes des GST 712/3, von BM in BB-I mit Zonierung – kein Wohngebiet**

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter erklärt sich für befangen und verlässt den Raum.

Der von der Gemeindevertretung am 25.03.2019 beschlossene Plan 2019-02 Entwurf vom 20.03.2019 wurde im Anhörungsverfahren den Eigentümern, Nachbarn und öffentlichen Stellen zur Stellungnahme zugesandt.

Martin Kaufmann erklärt anhand des Lageplanes die derzeit bestehende Widmung, den Entwurf sowie die geplante Umwidmung von Amtswegen Plan 2019-02 vom 11.04.2019. mit folgender Begründung.

1. Umsetzung REK der Gemeinde Reuthe

Auszug

5.5 REK Planausschnitt Platten:

.2) Mögliches Betriebsgebiet zwischen bestehenden Betrieben und der L200. Im Falle von Betriebsansiedelungen nur mit Bebauungsplan und Gesamtkonzept, sowie Umwidmung der derzeit betrieblich genutzten Flächen von BM Baumischgebiet in Betriebsgebiet (BB-I).

2. In diesem Gebiet soll nur gewerbliche Nutzung erlaubt sein.

3. Schutz bestehender Betriebe in diesem Bereich

Ziel: effiziente Nutzung der Betriebsgebiete

Folgende Stellungnahmen sind eingetroffen und werden von Martin Kaufmann vorgelesen:

- Wasserwirtschaft (Abt. VIId) schriftlich.
Kein Einwand.
- Straßenbau (Abt. VIIb) schriftlich.
Kein Einwand.
- Abteilung Raumplanung (VIIa) schriftlich.
Kein Einwand.
- Forstabteilung (Abt. Vc).
Kein Einwand
- BH Bregenz – Abteilung Natur- und Landschaftsschutz. Forderung Ausweisung eines 5 m breiten FF-Streifens.

Die Gemeindevertretung hat hierzu keine Fragen bzw. Diskussionspunkte, da die eingezeichnete Fläche entlang der Gebäudekante in der Sitzung vom 25.02.2019 von ihr so festgelegt wurde.

Martin Kaufmann beantragt die Umwidmung des nachfolgenden Grundstücks gemäß § 14 Abs. 5 Raumplanungsgesetz mit Zonierung laut Plan-ZI: 2019-02 vom 11.04.2019:

GST 712/3 Teilfläche im Ausmaß von 1.081,6 m² von BM in BB-I-Pa

Dieser Antrag wird mit einstimmig (10:0) Stimmen angenommen.

6. **Organisation der Gemeindeverwaltung – Aussehen der Fahne**

§ 12 Gemeindegesetz – Fahne

- Die Gemeinde hat das Recht, eine Fahne (Flagge) zu führen. Sie hat das Aussehen der Fahne durch Verordnung festzusetzen.

Die Vorsitzende verliest den Entwurf über die Verordnung und zeigt das Aussehen der Fahne.

Sie stellt den Antrag auf Verordnung der Fahne laut Entwurf.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

7. **Finanzierung Kanalerschließung Herburg**

Die Vorsitzende zeigt den Vergleich zur Kostenkontrolle und die Prognose. Geschätzte Kosten gesamt € 489.684,94.

Im VA 2019 wurde ein Darlehen in Höhe von € 400.000,00 für das Projekt Kanal BA 05 vorgesehen. Weitere mögliche Varianten für die Finanzierung: Rücklagen, Wertpapiere oder Splitten des bestehenden Darlehens für das Projekt Zu-, Umbau-, Sanierung Gemeindehaus 2018.

In der Diskussion wird die Finanzierung Splitten des bestehenden Darlehens in Höhe von € 1.000.000,00 bevorzugt, da das Projekt Zu-, Umbau-, Sanierung Gemeindehaus 2018 kostengünstiger umgesetzt werden konnte. Somit steht noch ein Restbetrag des aufgenommenen Darlehens in Höhe von € ca. 300.000,00 zur Verfügung.

Die Vorsitzende stellt den Antrag das Projekt Kanal BA 05 Erschließung Herburg folgendermaßen zu finanzieren: € 300.000,00 werden durch die Splittung des bestehenden Darlehens finanziert. Der Restbetrag wird durch Rücklagen gedeckt.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

8. **Rechnungsabschluss 2018**

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 wurde allen Gemeindevertretern zeitgerecht zugestellt. Der Rechnungsabschluss wird von der Gemeindegassiererin Christine Fetz gruppenweise vorgetragen. Die prozentmäßigen Über- und Unterschreitungen werden erläutert.

Anfragen zu verschiedenen Haushaltsstellen werden beantwortet.

Der Rechnungsabschluss weist Ausgaben und Einnahmen in Höhe von € 3.233.216,63 aus. Der Haushaltsausgleichsrücklage können € 49.280,90 zugeführt werden.

Ausgaben Erfolgsgebarung	€ 1.529.503,88
Ausgaben der Vermögensgebarung	<u>€ 1.703.712,75</u>
Gesamtausgaben	€ 3.233.216,63
Einnahmen der Erfolgsgebarung	€ 2.122.378,69
Einnahmen der Vermögensgebarung	<u>€ 1.110.837,94</u>
Gesamteinnahmen	€ 3.233.216,63

Der Prüfungsausschuss hat am 08.04.2019 den Rechnungsabschluss 2018 geprüft. Der Prüfungsvorsitzende Peter Gridling berichtet von der Prüfung, verliest den Prüfbericht und gibt die Empfehlung ab, den vorliegenden Rechnungsabschluss 2018 und die Abweichungen zu genehmigen, sowie die Gemeindeverwaltung zu entlasten.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Entlastung der Gemeindeverwaltung.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag den Rechnungsabschluss 2018 mit Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen in Höhe von € 3.233.216,63 und die Abweichungen zu genehmigen.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

9. **Ortskanalisation Reuthe BA 05 – Abwasserpumpwerk Herburg – Vergabe Elektro**

Die Vorsitzende verliest den Prüfbericht und den Vergabevorschlag. Nach rechnerischer, technischer und formeller Prüfung schlägt das Planungsbüro Rudhard Gasser Pfefferkorn vor, den Auftrag für die Elektro-, Mess- und Steuerungstechnik für das Abwasserpumpwerk Herburg an den Billigstbieter, die Fa. Schubert Elektroanlagen GmbH, Ober-Grafendorf, zum Angebotspreis von netto € 15.506,90 zu vergeben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag den Auftrag für die Elektro-, Mess- und Steuerungstechnik für das Abwasserpumpwerk Herburg an den Billigstbieter, die Fa. Schubert Elektroanlagen GmbH, Ober-Grafendorf, zum Angebotspreis von netto € 15.506,90 zu vergeben.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

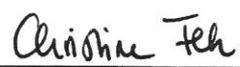
10. **Allfälliges**

- Das detaillierte Programm zum Ausflug der Gemeindevertretung und Gemeindebediensteten im Mai 2019 wird in den nächsten Tagen versendet.
- Jutta Frick berichtet über den Umbau des Haus Mittagsfluh. Fertigstellung sollte im September sein. Das Projekt Haus Känzele wird im nächsten Jahr umgesetzt.
- Silvia Fetz berichtet über das geplante Bauvorhaben (6 Wohnungen) in Vorderreuthe. Derzeit liegt das Projekt bei der BH Bregenz zur Vorprüfung.
- Vbgm. Michael Kaufmann berichtet über den Stand im Verfahren Erhaltungspflicht Stützmauer.

Ende: 22.43 Uhr



Vorsitzende
Bürgermeisterin Bianca Moosbrugger-Petter



Schriftführerin
Christine Fetz

An die Amtstafel
angeschlagen am: 25.06.2019
abgenommen am: